

Sacred Heart Meditation Lektion 1

Diese Lektionen sind in der Sprache und der Inspiration von Jeshua (Jesus) entstanden. Wer von uns könnte den Sinn des „Heiligen Herzens“ in uns besser beschreiben?

„Ich sah einen Regenbogen über dem Thron, der aussah wie ein Smaragd.“ Aus der Offenbarung.

Heute beginnen wir eine Reise, die Du nicht versäumen darfst, um heil zu werden. Es ist eine Reise in Dein Herz und dadurch eine Reise in Deine Heimat. Es gibt für Dich keinen anderen Ort, zu dem Du gehen musst, weil Dich nichts anderes mehr zufrieden stellt. Es gibt jetzt nur noch ein Ziel, und die Belohnung, nach der Du suchst, gehört bereits Dir.

Wir beginnen mit dem Wissen der Erkenntnis, denn nur durch deren Umsetzung gelangen wir tiefer. Schon bevor Du ein weiteres Wort liest, sind alle Dinge vollständig in Dir enthalten. Umarmst Du diesen einen Gedanken, geschieht der Rest ganz von alleine. All diese Dinge hast Du jetzt vollständig in Dir. Du tust gut daran, mit Deinem Verstand zu begreifen, daß das „Herz“ unser Ziel und unsere Bestimmung ist. Überrascht es Dich, wenn ich Dir sage, daß Du drei Herzen hast und daß jedes davon eine vollständig andere Funktion ausübt?

Lass uns mit dem ersten beginnen, dem Herzen, welches Deine körperlichen Funktionen regelt. Es ist ein Herz aus Fleisch und Blut, das den Körper versorgt, an dem Du hängst, und damit ist das meiste schon gesagt. Die meisten von euch kennen auch das zweite Herz, das feinstoffliche Energiezentrum, welches das körperliche Herz steuert.. Es ist das Chakra, das Dich mit der Göttlichen Absicht hier auf Erden verbindet. Und dann gibt es einen noch feineren Kanal, den Du erreichen kannst. Es ist das dritte und letzte Herz, das wir das „Heilige Herz“ nennen, und auf dieses wollen wir nun unsere Aufmerksamkeit richten.

Hier liegt Deine wahre Bestimmung, denn mit seinen Geschenken transzendiert es den ganzen Rest. Es ist der „Thron der Kraft,“ das Tor zum ganzen Universum. Die Natur dieser drei Herzen kannst Du also auf diese Weise verstehen: das erste regelt alles Physische, das zweite oder subtile Herz regelt den Geist und das dritte, das „Heilige Herz,“ regelt einfach alles zusammen. Es ist die Brücke, die Dich mit der gesamten Realität verbindet.

Die Aktivierung Deines „Heiligen Herzens“ ist der letzte Schritt zu der Erkenntnis, mit allen Wesen eins und verbunden zu sein. In der Tat ist das seine

ursprünglichste Funktion. Ist sie einmal erkannt, weißt Du, daß alle Gedanken geteilt sind, und dann stellst Du Dein Selbst freudig in den höchsten Dienst der Menschlichkeit. Mit dem niedrigeren, dem feinstofflichen oder zweiten Herzen, das wir erwähnt haben, kann das nicht erreicht werden. Dieses ist noch mit der Welt verbunden, die Du Dir in Deiner Vorstellung erschaffen hast, die jedoch niemals im Herzen und im Geist Gottes wirklich gewesen ist. Erkennst Du den Unterschied? Bis jetzt hast du gewählt, in diesem Traum zu leben, denn die Funktion des niedrigeren Herzens führt Dich fort von einer Welt in die nächste, aus der Welt der Schatten und der Nebel in reinstes Licht. Bist Du dort angekommen, wird das obere oder das „Heilige Herz“ zu Deiner Führung. Es lässt Dich niemals in die Irre gehen, denn ist es erst geöffnet, bist Du in einer Art und Weise frei, wie Du es Dir jetzt nicht vorstellen kannst. Lernst Du einmal, in diesem „Heiligen Herzen,“ das uns gemeinsam ist, zu leben, stellst Du fest, daß Du neben mir stehst, und dann ist die Welt der Träume geheilt.

Der Weg, den wir zusammen gehen, ist ganz einfach, denn alles, was zu kompliziert ist, führt nur zu größerer Verwirrung. Es beginnt mit der Erkenntnis, daß unsere Aufgabe schon vollständig ist. Doch jetzt musst Du lernen, meine Überzeugung zu teilen, und um das zu tun, müssen wir gemeinsam einen Prozess durchstehen, dessen Sinn es ist, Deine Intention mit Deiner Aufmerksamkeit zu verbinden. Das meine ich, wenn ich behaupte, dass Du bereits neben mir stehst. Ich erkenne Dich hier, doch Du musst Dich selbst wahrnehmen. Deshalb ist die einzige Veränderung, die erforderlich ist, eine Veränderung Deiner Wahrnehmung oder Deiner Aufmerksamkeit. Bist Du Dir erst einmal bewusst, daß wir in unserer Aufgabe verbunden sind, ist sie vollständig.

Das heutige Ziel ist das Erwachen, um das „Heilige Herz“ zum Leben zu erwecken. Wir beginnen damit, indem wir seine Position bestimmen. Vielleicht hast Du schon Bilder mit dem „Heiligen Herzen Jesu“ gesehen, auf welchen das physische Herz mit einer Göttlichen Flamme darüber abgebildet war. Diese Göttliche Flamme ist das tatsächliche „Heilige Herz“, während der tiefer liegende Teil eine symbolische Darstellung des Herz-Chakras zeigen soll. Das „Heilige Herz“ wird oft als dreifache Flamme dargestellt, und jede der Flammen symbolisiert die Eigenschaften, die in einer Person enthalten sind, deren Herz vollständig geöffnet ist.

Die erste Flamme ist blau, die Farbe der Ermächtigung oder des Mutes. Die zweite Farbe ist gelb, und sie ist die Farbe der Weisheit. Die dritte Flamme ist magenta, und sie symbolisiert die bedingungslose Liebe. Mischt man diese drei Farben, erhält man violett oder das Feuer der Transformation. Das frühere Selbst vergeht, und zurück bleibt nichts als reine Wahrheit. Dieses Selbst lebt

dafür, seine Aufgabe im Himmel und auf der Erde zu erfüllen, und dies ist ganz einfach der Grund, warum Du jetzt hier bist.

Das Entzünden der Flamme:

Wir wollen nun Dein „Heiliges Herz“ zum Leben erwecken, damit es seine wahre Funktion erfüllen kann. Lies zuerst die Beschreibung, und dann beginne noch einmal und folge ihr, so gut es Dir gelingt. Der Zweck dieser Visualisierung ist, die Kraft, die in Deinem physischen Herzen und dem feinstofflichen Körper enthalten ist, zu bändigen, um diese Energie in Deinem Höheren Herzen zu entzünden. Stelle Dir das wie einen Gasofen vor. Du drehst zuerst das Gas an, und dann entzündet eine kleine Flamme das gesamte Feuer. Du bist jetzt voller Energie, die Du als positiv oder gut bezeichnest, während andere Arten als negativ oder schlecht bezeichnet werden. Tatsächlich gibt es gut oder schlecht bzw. positiv oder negativ nicht wirklich. Allein Deine Gedanken lassen sie so erscheinen, und durch das Freisetzen dieser Gedanken oder der Geschichte hinter den Gedanken erlangst Du die Fähigkeit, mit all Deiner Kraft zu arbeiten. Das ist der Sinn dieser Übung.

Erster Schritt:

Der erste Teil dieser Übung hilft Dir dabei zu erkennen, daß sich die Energie genauso anfühlt, auch wenn keine Geschichte mit ihr verbunden ist. Beginne, indem Du die Augen schließt und Dich entspannst. Erwinnere Dich an eine Zeit, in der Du eine große Freude erlebt hast, an den glücklichsten Moment Deines Lebens. Erwinnere Dich so genau wie möglich an jede Einzelheit, und indem Du das tust, versuche, die Emotionen zu fühlen, die dabei entstehen. Stelle Dir vor, daß Du dieses Ereignis noch einmal durchlebst. Sieh und höre die Menschen um Dich. Erlaube Dir, die Emotionen so stark wie nur möglich zu fühlen. Stelle nun fest, wo Du in Deinem Körper die Kraft am stärksten fühlst. Vielleicht ist es in Deinem Herzen oder im Bereich Deines Geistes. Stelle Dir dort eine Kugel aus Licht vor, und während Du fortfährst, das Ereignis festzuhalten, das Deine Emotion ausgelöst hat, legst Du beide Hände über diese Stelle. Du weißt, daß sich die Kugel aus Licht mit Deinen Händen verbindet. Dann, nach einigen Sekunden, bewegst Du Deine Hände so weit, bis sich die Lichtkugel in Deinem unteren Herzen befindet, wenn sie nicht sowieso schon dort ist.

Zweiter Schritt:

Lass nun die Geschichte gänzlich aus Deinem Geist verschwinden, und während Du das tust, beobachte, ob sich die Energie auf irgend eine Art verschiebt oder die Lage wechselt. Lass sie eine Weile in Deinem Herzen ruhen, indem die

Lichtkugel stark vibriert. Lege nun eine Deiner Hände genau auf die andere. Während Du das tust, stelle Dir vor, dass Du einen Teil dieser Energie in den Bereich ziehst, in dem sich Dein „Heiliges Herz“ befindet. Dies ist nun wie ein Brenner, der ohne die Flamme Gas verströmt. Lass ihn die Region um Dein oberes Herz füllen mit dem berauschenden Gas reinsten Liebe. Es ist ganz einfach die Bestimmung dieser Energie, immer dorthin zu streben, wo sie der Menschlichkeit dient, genauso wie sich Deine größte Freude in der Welt auszudrücken sucht. Fühle, wie diese Kraft Dein „Heiliges Herz“ voll und ganz ausfüllt.

Dritter Schritt:

Die Entzündung der dreifachen Flamme des „Heiligen Herzens“ ist so einfach wie die Festlegung Deiner Absicht. Dir ist alle Kraft zum Erschaffen und anscheinend auch zum Zerstören gegeben, doch Du musst lernen, sinnvoll mit ihr umzugehen. Während Du Deine Hand über dem oberen Herzen hältst, sage folgende drei Worte und wenn Du sie sagst, atmest Du tief, wohl wissend, daß sie Dein wahrstes Licht zum Leben erwecken: „Es ist getan!“

Du hast JA zum Universum gesagt, und Dein Herz ist zum Leben erwacht. Je mehr Du Deine Aufmerksamkeit in den nächsten drei Tagen auf dieses Leben richtest, umso mehr fühlst Du seine Wirkung. Es verhält sich wie ein neugeborenes Kind, das Dich braucht, um gefüttert und gepflegt zu werden, damit es kräftig und strahlend wird. Dies ist Deine Aufgabe bis zur nächsten Lektion, in der wir Dir beschreiben, wie Du mit Deinem Verstand begreifst, was Dein Herz schon weiß.

Ich freue mich mit Dir.

Dein Bruder.